



Seit 50 Jahren die Adresse für anspruchsvolle Mode. (pd)

50 Jahre Mode Huber in Bülach

BÜLACH. 1972 wurde Herrenmode Huber von Urs und Nelly Huber eröffnet. Im 2008 übergaben sie das Geschäft ihrer Tochter Michaela Di Biase-Huber. Schon bald fand Frau dann auch Mode an der Kasernenstrasse 6, so dass der Name auf Mode Huber geändert wurde.

Mode Huber führt bekannte Labels für Damen und Herren wie: Bugatti, Kauf, Olymp, Marc O'Polo, PME Legend, Carl Gross, Gardeur, Brax, NILE, Lieblingsstück, Salsa, Glückstern, King Louie, Marc O'Polo De-

nim und Cream. Mode die anzieht! Vorbeischaun lohnt sich. Es erwartet Sie eine freundliche und kompetente Beratung, egal ob für Freizeit oder Businessmode.

Zum 50-jährigen Jubiläum wird nun etwas gefeiert.

Gestartet wird mit einem Wettbewerb. Haben Sie auch Fotos mit Kleidern von Mode Huber? Nehmen Sie teil an unserem 50 Jahre-Wettbewerb und zeigen Sie uns ein Foto, auf welchem Sie Kleidungsstücke

von Mode Huber tragen. Wir sind gespannt auf Ihr Bild! Einfach Fotos auf Instagram mit #50jahremodehuber posten, eines per Mail an info@mode-huber.ch senden, oder ein ausgedrucktes Bild mit Kontaktdaten bis am 25. März vorbeibringen. Die Gewinner werden am 26. März 2022 gezogen. (pd)

1. Preis Fr. 500.–
2. Preis Fr. 250.–
3. Preis Fr. 100.–

Infos: Telefon 044 860 04 21
www.mode-huber.ch

Coiffeur Studio Sunshine Neerach

«Min Coiffeur – Din Coiffeur»



Lassen Sie sich beraten, testen Sie selber wie sich die WE DO Pflegelinie auf Ihrer Haut und dem Haar anfühlt.

NEERACH. Der kleine Geheimtipp mit persönlicher Note, den die Kunden zu schätzen wissen, welche dort bereits ein- und ausgehen.

Das Coiffeur Studio Sunshine in Neerach an der Haldenstrasse 15 strahlt bereits seit 36 Jahren. Ob im Winter oder im Sommer. Auch nach dieser langen Zeit ist es für Monika

Walser immer noch ihre absolute Passion. Zwei schwierige Jahre sind vorüber, doch wir haben es gemeinsam gepackt. Dank der toleranten und verständnisvollen Kundschaft lief das Geschäft immer auf Hochtouren.

Im Hause Sunshine wurde auch über diese nicht immer einfache Zeit alles gegeben. «Viele fröhliche Stunden hatten wir, auch wenn wir das letzte Jahr das 35-jährige Jubiläum nicht feiern konnten, liessen wir die Köpfe nicht hängen», ergänzt die passionierte Inhaberin. Mit viel Schwung und Elan wurde ins Jahr 2022 gestartet. Viele Veränderungen in Sachen Frisuren, Styling, Farbe, usw. stehen an. Es ist Zeit für die Haarfarbe die alles verändert. Schonende Inhaltsstoffe, reduziertes Allergierisiko, perfekte moderne Farbergebnisse dank pur Balance Technologie. Neu auch im natürlichen Graubereich.

Auch in Sachen Produkte geht das Coiffeur Studio Sunshine mit der Zeit. Die gesamte Produktlinie wurde ausgewechselt. Nachhaltig aus recyceltem Material, ohne Tierversuche, zum Nachfüllen usw. Die Stichwörter der Zukunft. Natürlich hält das Coiffeur Studio Sunshine auch da mit.

Neu für Festfrisuren im Angebot: Mieten von Hairclips-Verlängerung. Mit einer Verlängerung kann jedes Haar mit der neuen Clipstechnik in allen Längen, Farben und Formen in wenigen Minuten in eine tolle haarschonende Festfrisur verzaubert werden.

Infos: Telefon: 044 858 40 79
www.coiffeursunshine.ch



Links ist der neue Aygo X und rechts der neue Yaris Cross. Beide vermitteln ein einzigartiges, komfortables und ökologisches Fahrvergnügen. (pd)

Frühlingsausstellung bei Garage Harlacher AG in Winkel

Winkel. Am Freitag, 1. April und Samstag, 2. April findet bei Garage Harlacher AG, an der Zürichstrasse 7, die Frühlingsausstellung statt. Viele Frühlingneuheiten erwarten die Besucher der diesjährigen Ausstellung. Folgende Toyota-Highlights werden vorgestellt:

- Der brandneue Aygo X – Der freche City Crossover
- Der neue Yaris Cross – Der kompakte 4x4-Hybrid SUV
- Der neue RAV4 Plug-In – Der robuste Plug-In Hybrid SUV mit 306 PS

Ausstellungszeiten: Freitag, 1. April 13.30 Uhr bis 19 Uhr und Samstag, 2. April von 9 bis 17 Uhr.

Das Harlacher-Team freut sich auf viele interessierte Besucher. (pd/sa)

Infos:
Telefon 044 872 50 90
www.garage-harlacher.ch



Viele engagierte Menschen stehen im Hintergrund, um die Herausforderungen und die rasante Entwicklung in der Flugzeugtechnik aktiv zu gestalten. (Foto: Adrian Aegler)

TEKO Zürich

Flugzeugtechniker sind gesuchte Fachkräfte

Über 200 Firmen in der Schweiz beschäftigen sich intensiv mit der Entwicklung, Herstellung und Wartung von flugtechnischen Teilen und Systemen. Dazu Roland Arntz, Dozent Triebwerkstechnik tätig bei SRTechnics: «Die Ausbildung von technischem Nachwuchs in der Aviatik geht entweder in die TEKO mit dem Ziel, einen Flugzeugtechniker HF-Abschluss zu erlangen, oder in ein Vollzeitstudium um einen Bachelor zu machen.»

Motivation Aviatik für Studenten

Wir wollten es genauer wissen und fragten beim Student Jonas Graf nach. Warum haben Sie sich für diesen Studiengang entschieden? «Da ich in der Aviatik «gross geworden» bin und mich diese fasziniert, war es für mich klar, diesen Studiengang zu wählen. Auch auf den Hinblick meiner beruflichen Zukunft war dieser Studiengang sinnvoll.»

Was lernt ein Flugzeugtechniker?

Flugzeugtechniker lernen den Aufbau des weltweiten Regelwerkes

der Aviatik verstehen, welche Organisationsstrukturen eine Airline, ein Flugzeughersteller oder ein Unterhaltsbetrieb für die Zulassung aufweisen muss. Sie lernen Systemkenntnisse moderner Flugzeuge kennen und die Anforderungen, um Wartungsarbeiten an Flugzeugen nach genauen Vorgaben und Unterhaltsplänen des Flugzeugherstellers umzusetzen. Sie erarbeiten fundierte Kenntnisse in den Bereichen Flugzeugstrukturen und Triebwerke und erfassen technische Zusammenhänge zur Lösung von Problemen in ihrem Aufgabengebiet. Sie sind in der Lage, Reparaturen an der Flugzeugstruktur oder an strukturellen Komponenten auszulagern und deren Festigkeitsnachweise zu erbringen. Sie planen und koordinieren den Einsatz von Mitarbeitenden sowie deren Arbeitsausführung.

Kanton Zürich sieht Potenzial

Mit der unterzeichneten Leistungs- und Jahresvereinbarung ab 2015 unterstützt die Bildungsdirektion des Kantons Zürich die HF Ausbil-

dung der Studenten direkt mit 50% der Kosten. Ein klares Bekenntnis zur Ausbildung im Bereich der Flugzeugtechnischen Kompetenzen.

Einzigste Höhere Fachschule in der Schweiz

Die TEKO bietet als einzige Schweizerische Höhere Fachschule die Ausbildung zum «dipl. Techniker HF Maschinenbau Fachrichtung Flugzeugtechnik» an. Die Ausbildung dauert 6 Semester bei 1,5 Studientage in der Woche. Sie wird neu-rechtlich vom SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation) anerkannt und ist eine zertifizierte Ausbildung. Die TEKO-Dozenten sind beruflich engagierte und langjährige Spezialisten in ihrem Fach und stehen für eine Ausbildung auf dem neusten Stand der Technik ein. Die TEKO unterstreicht auch mit ihrer ISO9001/29990, EduQua und Model F Zertifizierung die professionelle Entwicklung und Leitung der Ausbildung. (pd)

Weitere Informationen unter:
www.teko.ch

«Marktplatz»

Die Seite «Marktplatz» ist für Beiträge der Inserenten des «Zürcher Unterländers» bestimmt.

Anfragen:
Zürcher Regionalzeitungen AG
Telefon 044 515 44 81, E-Mail: marktplatz@zuonline.ch